

Deutsches Reich.

Zur Ausarbeitung des Entwurfs eines Bürgerlichen Gesetzbuches und der mit demselben in Verbindung stehenden gesetzgeberischen Arbeiten werden im Etat der Reichsjahresverwaltung für 1889/90 120,000 M. gegen 225,000 M. im laufenden Jahre gefordert.

Bei der preussischen Staatseisenbahnverwaltung findet zur Zeit die Gewährung von Gehaltszulagen an die Beamten des äußeren Eisenbahndienstes nicht mehr, wie früher, nach Angabe der Stellenanfragen, sondern vorher bestimmten Zeitraumen nach einer feststehenden Gehalts-Tabelle statt.

Im Wahlkreise Anklam-Dehmen ist nach der „Antk. Ztg.“ das Gesamtergebnis folgendes: v. W. Schönborn 6336, Dr. Waage (frei) 4494 Stimmen. — Danach haben die Konserverativen 1882 Stimmen verloren, die Freisinnigen 830 gewonnen im Vergleich mit dem Jahre 1887.

Die Dotation des Seminars für orientalische Sprachen wird sich im Etat des preussischen Reichshaushalts für 1889/90 auf 72,000 M. belaufen. Es ist deshalb als Beitrag zu den Kosten der Unterhaltung des Seminars seitens des Reichs der noch dem Geleise vom 23. Mai 1887 zu leistende Beitrag in Höhe der Hälfte mit dem gleichwohl noch zulässigen Betrage von 36,000 M. in den neuen Etat eingestellt worden.

Harte Prüfungen.

„Ich war gestern bei der Polen.“ fuhr Otto fort, während der Advokat in ungeduldiger, misanthropischer Spannung lauschte. „Sie machte auch gestern auf mich den Eindruck einer unschuldig Verfolgten. Aber anstatt mir Vertrauen zu schenken, sprach sie davon, zugunsten Gintners auf die Erbschaft verzichten zu wollen. Dann hätten wir mit jenem zu prozessieren.“

Ergebnis die einstimmige Annahme der nachstehenden Resolution: „Der Verein zur Wahrung der gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen in Rheinland und Westfalen kann ein Bedürfnis zur Begründung eines Feuerversicherungs-Vereins deutscher Fabriken“ nicht anerkennen.

„Metz, 23. Nov. Der Vorparlamentarische Bezirksrat hat für das in Metz zu errichtende Denkmal für weiland Kaiser Wilhelm I. einen Betrag von 10,000 M. bewilligt.“

„Dresden, 23. Nov. Der sächsische Gesandte, Fürst v. Greinhilf, überreichte heute in der Villa Strahlen dem Könige sein Beglaubigungsschreiben und wurde alsdann zur Hofkapelle geleitet.“

„Berlin, 23. Nov. S. M. Kreuzer „Nautilus“ ist heute in Plymouth eingetroffen. — S. M. Aviso „Preis“, Kommandant Korvetten-Kapitän Herbig, ist gestern in Plymouth eingetroffen.“

Deutscher Reichstag.

2. Sitzung vom 23. November.

Am Tische des Bundesrats: v. Kpländer, Graf Hohenhausen u. a.

„Auf der Tagesordnung steht die Wahl der Präsidenten und Schriftführer. Dieselbe wird durch Zettel vollzogen.“

„Vgl. v. Levetzow: Sie wollen es mit mir als Präsidenten noch einmal versuchen, das mich mit aufrichtigem Dankbarkeit erfüllt, weil ich darin habe ein Zeichen erblicken zu können für einen neuen und neuen politischen Verzuge.“

„Vgl. v. Levetzow: Sie wollen es mit mir als Präsidenten noch einmal versuchen, das mich mit aufrichtigem Dankbarkeit erfüllt, weil ich darin habe ein Zeichen erblicken zu können für einen neuen und neuen politischen Verzuge.“

„Vgl. v. Levetzow: Sie wollen es mit mir als Präsidenten noch einmal versuchen, das mich mit aufrichtigem Dankbarkeit erfüllt, weil ich darin habe ein Zeichen erblicken zu können für einen neuen und neuen politischen Verzuge.“

„Vgl. v. Levetzow: Sie wollen es mit mir als Präsidenten noch einmal versuchen, das mich mit aufrichtigem Dankbarkeit erfüllt, weil ich darin habe ein Zeichen erblicken zu können für einen neuen und neuen politischen Verzuge.“

„Vgl. v. Levetzow: Sie wollen es mit mir als Präsidenten noch einmal versuchen, das mich mit aufrichtigem Dankbarkeit erfüllt, weil ich darin habe ein Zeichen erblicken zu können für einen neuen und neuen politischen Verzuge.“

„Vgl. v. Levetzow: Sie wollen es mit mir als Präsidenten noch einmal versuchen, das mich mit aufrichtigem Dankbarkeit erfüllt, weil ich darin habe ein Zeichen erblicken zu können für einen neuen und neuen politischen Verzuge.“

„Vgl. v. Levetzow: Sie wollen es mit mir als Präsidenten noch einmal versuchen, das mich mit aufrichtigem Dankbarkeit erfüllt, weil ich darin habe ein Zeichen erblicken zu können für einen neuen und neuen politischen Verzuge.“

„Vgl. v. Levetzow: Sie wollen es mit mir als Präsidenten noch einmal versuchen, das mich mit aufrichtigem Dankbarkeit erfüllt, weil ich darin habe ein Zeichen erblicken zu können für einen neuen und neuen politischen Verzuge.“

„Vgl. v. Levetzow: Sie wollen es mit mir als Präsidenten noch einmal versuchen, das mich mit aufrichtigem Dankbarkeit erfüllt, weil ich darin habe ein Zeichen erblicken zu können für einen neuen und neuen politischen Verzuge.“

„Vgl. v. Levetzow: Sie wollen es mit mir als Präsidenten noch einmal versuchen, das mich mit aufrichtigem Dankbarkeit erfüllt, weil ich darin habe ein Zeichen erblicken zu können für einen neuen und neuen politischen Verzuge.“

wordene unbediente Ehre, und nehme die Wahl mit aufrichtigem Danke an.“

„Zu dem am Mittwoch abgehaltenen Sitzung des hiesigen Herbart-Vereins berichtete die Herren Prof. Baibinger und Dir. Dr. Fried über einen (siehe in XXXV, der Sitzungsberichte der Königl. Preussischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Vortrag „Über die Möglichkeit einer allgemeinen pädagogischen Pädagogik“ von Prof. W. Dilthey.“

„Die Schreiben der Abg. v. Weidell-Viesdorf und Bornemann, welche dem Hause zur Erwägung anheimstellen, ob ihre Mandate durch ihre Ernennung zum Minister des Königlichen Hauses bezw. zum Betriebsdirektor der oberrheinischen Eisenbahnen mit dem Titel Geheimen Ober-Regierungsrath erlöschen feil, werden dem Reichstages-Untersuchungsausschuss überwiesen.“

„Nächste Sitzung Dienstag 1. Ubr. (Erste Beratung des Etats.)“

Schluss 4 1/2 Ubr.

Halle, den 24. November.

„Zu der am Mittwoch abgehaltenen Sitzung des hiesigen Herbart-Vereins berichtete die Herren Prof. Baibinger und Dir. Dr. Fried über einen (siehe in XXXV, der Sitzungsberichte der Königl. Preussischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Vortrag „Über die Möglichkeit einer allgemeinen pädagogischen Pädagogik“ von Prof. W. Dilthey.“

„Die Schreiben der Abg. v. Weidell-Viesdorf und Bornemann, welche dem Hause zur Erwägung anheimstellen, ob ihre Mandate durch ihre Ernennung zum Minister des Königlichen Hauses bezw. zum Betriebsdirektor der oberrheinischen Eisenbahnen mit dem Titel Geheimen Ober-Regierungsrath erlöschen feil, werden dem Reichstages-Untersuchungsausschuss überwiesen.“

„Nächste Sitzung Dienstag 1. Ubr. (Erste Beratung des Etats.)“

Schluss 4 1/2 Ubr.

„Zu der am Mittwoch abgehaltenen Sitzung des hiesigen Herbart-Vereins berichtete die Herren Prof. Baibinger und Dir. Dr. Fried über einen (siehe in XXXV, der Sitzungsberichte der Königl. Preussischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Vortrag „Über die Möglichkeit einer allgemeinen pädagogischen Pädagogik“ von Prof. W. Dilthey.“

„Sie verzeihen.“ bemerkte der Advokat, „dass die Gräfin bereits so gut wie unter Anklage steht. Sie sind wenigstens, der Kriminalbeamte habe sie im Verhör genommen.“

„Dieser Herr.“ sagte die Gräfin, „welcher als stummer Zeuge des Geschehens in einer Ecke des Zimmers gesessen, wird Ihnen darthun, dass es in meiner Hand liegt, ob die Gräfin verurteilt werden kann oder nicht.“

„Der Advokat nahm Klüster ins Verhör und ward von demselben bestrickt. Wir begnügen uns, dem Leser das Resümé mitzutheilen, welches der Advokat daraus zog.“

„Es ist richtig.“ sagte Klüster, „in den Herren zurückwendend, „nach meiner Uebersetzung aus dem Plan des Herrn Barons gelingen. Es ist nicht anzunehmen, dass die Gräfin beim ersten Verhör ein Geständnis abgelegt, das wäre sehr löblich, aber selbst wenn es geschehen, ließe sich ein solches von der Angst erpresstes Geständnis unterscheiden.“



Das sich schon zu weit verbreitet gezeigt habe, um ohne Gefahr...

(Der Gemeinderath von Paris) hat beauftragt... das Verbot des Verkaufs...

(Wettung aus Segefahr) Die Rettungsfloot... getrieben nach Norden...

(Erbschaft) sind an verschiedenen Orten... beobachtet worden...

(Eisenbahnunfall) Aus Wien meldet man... bei Königsfeld auf der... Eisenbahn...

(Weltreise) Die Oberster Kaiserliche... hat am 18. d. in den... Ostindien...

(Große Niederlage) man spricht von... 1,200,000 Frcs. sind in der... Stadtverwaltung...

(Doppelte Wahrheit) Eine Zeitungsnote... lautet: Als... Bürgermeister von...

(Mauthordereid) bei einem... Aus St. (Kreis... berichtet man...

(Personalia) H. R. Rosleger, der... Enttandung war... nach einer... Mitteilung...

(Walden) In den ersten Tagen dieser Woche... nach Nord in... Richtung...

Während die... keine... werden...

Table with financial data: Genuinlöhne, Aktien, Renten, etc.

Magdeburger... für... 23. Nov. ... 18. d. ...

Die... der... 23. Nov. ... 18. d. ...

Table with financial data: Genuinlöhne, Aktien, Renten, etc.

Die... der... 23. Nov. ... 18. d. ...

Table with financial data: Genuinlöhne, Aktien, Renten, etc.

Die... der... 23. Nov. ... 18. d. ...

Table with financial data: Genuinlöhne, Aktien, Renten, etc.

Die... der... 23. Nov. ... 18. d. ...

Table with financial data: Genuinlöhne, Aktien, Renten, etc.

Die... der... 23. Nov. ... 18. d. ...

Table with financial data: Genuinlöhne, Aktien, Renten, etc.

Die... der... 23. Nov. ... 18. d. ...

Table with financial data: Genuinlöhne, Aktien, Renten, etc.

